Internetquellen strukturieren mit der Kontakte-App

Lehrer sind Jäger und Sammler. Das Internet bietet Millionen Möglichkeiten sich Ideen zu beschaffen, Unterrichtsmaterialien, Arbeitsblätter und ganze Konzepte herunterzuladen.

DOCH GENAU DA LIEGT DAS PROBLEM!

Besonders als Junglehrer ist man ständig auf der Suche nach kostenfreien Unterrichtsmaterialien und neuen Ideen. Besonders am Anfang oder in den Ferien gibt man etwas planlos bei google den Suchbegriff „Unterrichtsmaterialien“ ein

→ Ungefähr 1.270.000 Ergebnisse (0,13 Sekunden)

Ergebnis am 21.08.2013 um 14:1 Uhr

Na dann mal los!

Motiviert öffnet man Tab für Tab in seinem Browser auf der Suche nach etwas, was einem zu diesem Zeitpunkt als brauchbar erscheint, läd Arbeitsblätter herunter, speichert Grafiken in der persönlich dafür angelegten Ordnerstruktur auf dem Computer oder druckt dieselbigen aus, um sie ordentlich in dem dafür vorgesehenen thematisch beschrifteten Ordner abzuheften.

So weit, so gut. **FÜR DEN MOMENT !!!**

Später geht man dazu über thematisch nach den entsprechenden Materialien zu suchen. „Arbeitsblätter Wald“ für Biologie, „Elfchen schreiben“ in Deutsch und im Fach Musik beschäftigen wir uns mit dem Thema „Trommel selber bauen“.

Die Prozedur bleibt jedoch die gleiche: Google spuckt uns wieder tausende Seiten aus, wir öffnen wieder Tab für Tab und suchen und suchen, speichern und drucken.

Die gängigen Seiten für Materialien hat man irgendwann im Kopf, aber was ist mit den anderen tollen Seiten, die man so entdeckt hat? Der Wunsch nach Strukturierung ist geboren. Nun gibt es mehrere Möglichkeiten. Hier meine Erfahrungen:

Methode	Wirkung	Ergebnis
Wichtige Tabs im Browser geöffnet lassen	Es folgt eine Anhäufung von Tabs, die dazu führt, dass ich zwischenzeitlich meine eigenen, mit denen ich gerade arbeite nicht mehr wiederfinde.	Komplettes Chaos Ich bin genervt !!!

Methode	Wirkung	Ergebnis
Seiten als Lesezeichen hinzufügen	Ein anfänglich gutes Gefühl macht sich breit. Die Seite kann nicht mehr verloren gehen, denn sie ist ja in der Liste gespeichert.	Schon nach 1-2 Wochen habe ich keine Ahnung mehr, was sich hinter denen in der Liste gespeicherten Links verbirgt. Der Link für die Waldwebsite liegt zwischen „Trommeln selber bauen“ und „Elfchen schreiben“. Darunter kommt der Link für die Waldführung. Struktur? - FEHLANZEIGE Von daher „verstauben“ die Einträge sprichwörtlich in der Liste und ich fange wieder erneut an zu suchen.
Lesezeichen-Ordner anlegen und die Links nach Fächern sortiert dort ablegen.	Das Problem mit der Fächermischung hat sich nun erledigt.	Nun kann ich zwar nach Fächern sortiert meine Links ablegen, dennoch entsteht nach kurzer Zeit ein Durcheinander, weil ich sie nicht thematisch ordnen kann. Finde ich beispielsweise bei der Suche nach den Arbeitsblättern Wald eine gute Seite über die Lunge, so kann ich sie nur unter den ganzen Waldlinks ablegen und über denen, die noch folgen werden

Methode	Wirkung	Ergebnis
Eine Linkliste mit genauer Beschreibung der einzelnen Seite anfertigen	Tabelle - sieht sauber aus. Ich kann sie thematisch und fächerweise anordnen und einen kleinen Text dazu schreiben, was sich hinter der Seite verbirgt. Klingt gut!	Puh, was ein Schreibkram. Erstmal überlegen wie ich diese Seite am besten beschreibe. Gehört sie jetzt in die Tabelle Musik, weil es um Geräusche geht oder doch lieber in die Biologie, weil der Aufbau des Ohrs beschrieben wird? Seiten, um Seiten, um Seiten, um Seiten. Ehe man es sich versieht, sind 2 Stunden mit Schreibkram vergangen und 20 Seiten voll. Thematische und fachliche Sortierung sind schwieriger als gedacht. Also doch irgendwie unvollständig das ganze, weil viele Seiten bei z.B. 3 Fächern und 5 Themen abgespeichert werden müssten.

Es folgten Versuche wie „die Seiten als Buttons auf dem iPad ablegen“ und „mir selbst Emails mit den wichtigsten Links zum jeweiligen Thema schreiben“. Ideen wie „einen Linkblog einrichten“ und „ein Link-Wiki aufbauen“ wurden aufgrund des Arbeitsaufwandes verworfen.

Bis mich ein Bekannter (nicht-Lehrer) auf eine Idee brachte.

Ob dies nun das besagte „Ei des Kolumbus“ ist, weiß ich nicht. Ich kann nur sagen, dass es für mich durchaus praktikabel, zeitsparend und zielführend ist. Bessere Umsetzungen sind natürlich willkommen.

Hinweis: Da ich seit Jahren nicht mehr mit Windows arbeite, ist dies eine Empfehlung für alle Mac, iPad-, iPhone- oder vielleicht auch iPod- Besitzer, sprich: für alle, die mit OSX oder iOSX arbeiten.
Ob es unter Windows oder Linux auch funktioniert, würde mich dennoch interessieren und kann gerne in den Kommentaren geschrieben werden.

Der Schlüssel ist so simpel, dass ich ehrlich gesprochen im Leben nicht darauf gekommen wäre:

Die **KONTAKTE** - App

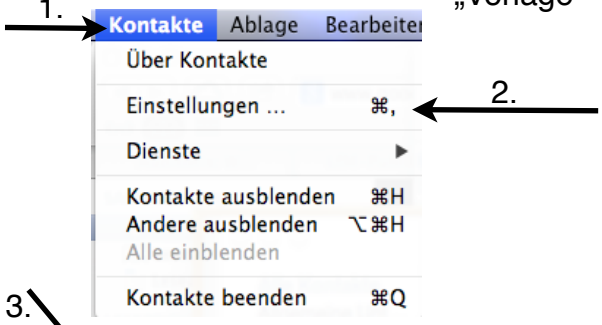
Ähnlich wie einige der Leser, werde ich wohl auch aus der Wäsche geguckt haben, nachdem ich meinem Bekannten mein Problem, sowie meine Erwartungen schilderte und er mir diese Lösung präsentierte. Daher versuche ich es hier mit Hilfe von Bildern zu erklären.

ANLEITUNG zur Modifizierung der Kontakte-App.

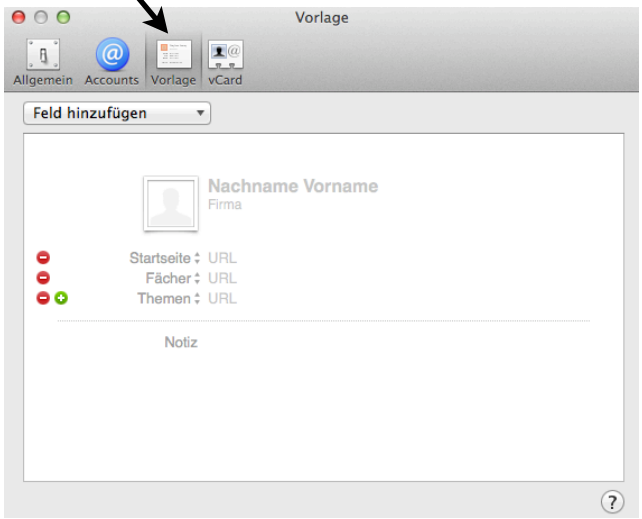
1. **Kontakt-App. öffnen**
(da diese Standard auf allen Apple-Geräten ist, fällt die Installation weg)

2. Einstellungen öffnen und das **Wünschen** unter dem Reiter **anpassen.**

Kontaktformular nach den eigenen „Vorlage“



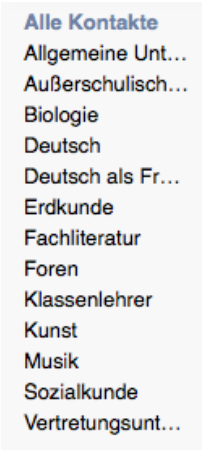
3.



Hier ein Beispiel meiner Vorlage ->

3. Lehrerbezogene Gruppen erstellen.

Beispiel ->



ANLEITUNG zur Anwendung:

Und nun kanns schon losgehen!

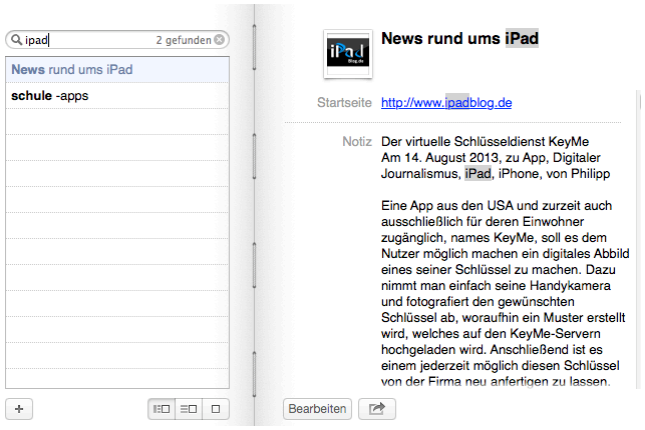
Wenn ich nun eine interessante Seite im Netz gefunden habe, **kopiere ich den Link in mein Formular** und **gebe dem ganzen einen Titel** (ich kann natürlich auch einfach den Namen der Seite verwenden).

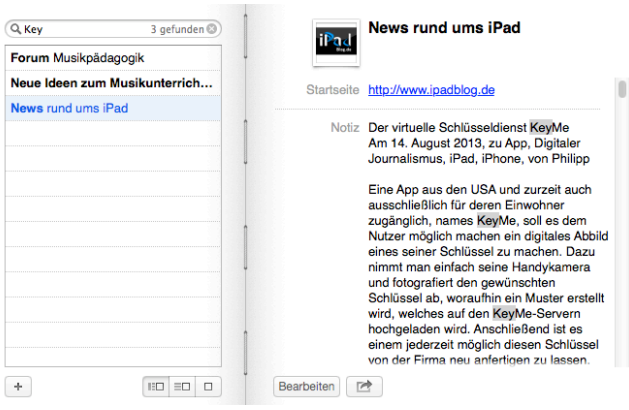
In die **Notizen** kann ich beispielsweise eine Kopie der Linkliste (Reiter), einen eigenen Text oder die Beschreibung der „über mich“-Seite kopieren. Ich habe mich in meinem Beispiel einfach für die komplette erste Seite entschieden (copy/paste)

So entsteht mit wenig Zeitaufwand nach und nach meine eigene Datenbank.

Suche ich nun nach einem bestimmten Thema, brauche ich dies lediglich in das Suchfeld der Kontakt-App. einzugeben und mir werden die dazu passenden Seiten angezeigt. Ganz gleich in welchem Abschnitt meines Kontakt-Formulars sich dieses Wort befindet.

<u>Beispiele:</u>





Und last but not least, habe ich die Möglichkeit per drag and drop bestimmte Seiten in mehrere „Kontakte-Gruppen“ hineinzuverschieben oder einfach das entsprechende Fach im Formular mit anzugeben.